

# Gemeinde mitteilungen Birmensdorf

Nr. 725 - 3200

Mitte Oktober 2011

## **Voranschlag 2012 Günstige Entwicklung des Steuerhaushaltes**

**Positive Einflüsse wie der neue kantonale Finanzausgleich und das neue Spitalplanungs- und Finanzierungsgesetz ermöglichen es dem politischen Gut, den Steuereffuss um 5 % zu senken.**

Bei einem Aufwand von Fr. 23,8 Mio. und einem Ertrag von Fr. 15,3 Mio. resultiert ein zu deckender Aufwandüberschuss von Fr. 8,5 Mio. Ausgehend von einem 100 %igen Staatssteuerertrag von Fr. 15,4 Mio. werden zur Deckung 49 Steuerprozent oder Fr. 7,55 Mio. erhoben. Der verbleibende Aufwandüberschuss von rund Fr. 1 Mio. wird über das Eigenkapital ausgeglichen. Im Ergebnis enthalten sind zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von Fr. 1 Mio. für den Bereich Spitäler.

### **Rechnungsabschluss 2011 besser als budgetiert**

Der Rechnungsabschluss 2011 wird besser ausfallen als budgetiert. Mehreinnahmen von Fr. 3,0 Mio. durch Buchgewinne aus Landverkäufen und höhere Einnahmen bei den Grundsteuern stehen Mehrausgaben im Bereich Spital- und Pflegefinanzierung von Fr. 0,9 Mio. gegenüber.

### **Erfreuliche Entwicklung des Steuerertrages**

Für das Jahr 2011 darf ein einfacher Staatssteuerertrag von Fr. 15,4 Mio. erwartet werden. Das Budget 2011 von Fr. 15,2 Mio. wird damit leicht übertroffen.

Die Schätzung des Jahres 2012 geht von den Grundlagen des kantonalen Gemeindeamtes aus. Diese weisen eine Teuerung von 0,8 % und ein reales Wachstum des Bruttoinlandproduktes (BIP) von 1,9 % aus.

Eine Revision des Steuergesetzes wurde am 15. Mai 2011 vom Stimmbürger abgelehnt. Es kommt somit zu keinen grundsätzlichen Veränderungen am Steuertarif. Hingegen hat der Regierungsrat die Steuertarife und die Abzüge in der Steuererklärung ab Steuerperiode 2012 der Teuerung angepasst. Damit gleicht er die seit Beginn des Jahres 2002 aufgelaufene Teuerung von 8,5 % aus. Dieser Ausgleich dürfte in der Gemeinde Birmensdorf nur mit ca. 3,5 % zu Buche schlagen. Der Rückgang des Steuersubstrates kann jedoch durch das zu erwartende Bevölkerungswachstum kompensiert werden. Der einfache Staatssteuerertrag wird deshalb im Voranschlag 2012 auf Fr. 15,4 Mio. festgelegt. Trotz Ausgleich der kalten Progression erfährt er damit gegenüber dem Vorjahr eine leichte Steigerung.

## **Steuerkraft und Finanzausgleich**

Die im Jahr 2010 über alle Güter erhobenen 110 Steuerprozent liegen unter dem kantonalen Mittelwert von 112 Steuerprozenten. Ebenso liegt die Steuerkraft pro Einwohner mit Fr. 3'022.00 unter dem kantonalen Mittel von Fr. 3'408.00. Dank der bevorstehenden Einführung des neuen Finanzausgleiches gelangt die Gemeinde in den Genuss eines sogenannten Ressourcenzuschusses von voraussichtlich Fr. 2,0 Mio. Davon sind Fr. 1,0 Mio. an die Schulen abzutreten.

## **Schwierige Budgetierung**

Das neue Spitalplanungs- und Finanzierungsgesetz wirkt sich auf das Budgetjahr 2012 mit grundsätzlichen Änderungen aus. Der Bereich Spitalversorgung verursacht der Gemeinde keine Kosten mehr. Dies im Gegensatz zur Pflegefinanzierung, die neu in vollem Ausmass zu übernehmen ist. Eine verlässliche Budgetierung der neu geregelten Pflegefinanzierung für das Jahr 2012 erweist sich als schwierig. Ungewiss bleibt ferner, ob der neue Finanzausgleich 2012 in prognostizierter Höhe anfallen wird. Die Beantwortung dieser Frage hängt von einer beim Bundesgericht noch hängigen Beschwerde ab. Sollte dieser Beschwerde stattgegeben werden, würde sich der Finanzausgleich Birmensdorf um Fr. 0,3 Mio. oder 2 Steuerprozent reduzieren.

## **Investitionsrechnung**

Die Investitionsrechnung weist mit Fr. 3,188 Mio. das Niveau des Vorjahres auf. Das Schwergewicht liegt mit Fr. 1,25 Mio. beim Unterhalt der Gemeindestrassen. Vorgesehen sind ferner Unterhalts- und Revitalisierungsarbeiten an öffentlichen Gewässern, der Bau einer zusätzlichen Urnennischenmauer sowie Sanierungen am Schwimmbad und der Ersatz der Trefferanzeige der Schiessanlage Bergermoos. Die gebührenorientierten Werke investieren Fr. 1,425 Mio. Davon entfallen Fr. 910'000.00 auf die Wasserversorgung, Fr. 420'000.00 auf die Abwasser- und Fr. 95'000.00 auf die Kehrrichtentsorgung.

## **Gleichbleibender Steuerfuss der Schulgüter**

Die Primarschulpflege beantragt für das Jahr 2012 einen Steuerfuss von 38 %. Die Sekundarschulpflege rechnet mit einem Steuerfuss von 18 %.

Die Mehreinnahmen des neuen Finanzausgleiches werden durch tiefere Staatsbeiträge und höhere Schülerzahlen, verbunden mit zusätzlichen Lehrerstellen, kompensiert. Damit werden die Steueransätze des Vorjahres unverändert übernommen.

## **Antrag an Budgetgemeindeversammlungen**

Zusammenfassend stehen dem politischen Gut dank der Neuregelung des Finanzausgleiches netto zusätzliche Mittel von Fr. 1,6 Mio. zur Verfügung. Diese werden durch eine Steuerfussreduktion von 5 % sowie der Reduktion der Grundstückgewinnsteuern um Fr. 0,3 Mio. kompensiert. Die verbleibenden Fr. 0,5 Mio. dienen der Deckung der strukturellen Defizite der letzten Jahre.

Unter Berücksichtigung der gleichbleibenden Steuerfüsse der Schulgüter ergibt sich damit für das Jahr 2012 ein Gesamtsteuerfuss von 105 % (Vorjahr 110 %).

Nach Prüfung durch die RPK stehen die Voranschläge aller Gemeindegüter anlässlich der Budgetgemeindeversammlung vom Dienstag, 29. November 2011 zur Diskussion. Details entnehmen Sie ab dem 24. Oktober 2011 unserer Homepage [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch).

## Sperrung beim Bahnübergang Zürcherstrasse

Im November 2011 führt die SBB diverse Arbeiten beim Bahnübergang Zürcherstrasse durch.

Der Bahnübergang bleibt an folgenden Daten gesperrt:

09./10.11.	00.55	-	05.21	Uhr	Für Notfälle kann jederzeit Platz gemacht werden.
10./11.11.	00.55	-	05.21	Uhr	Für Notfälle kann jederzeit Platz gemacht werden.
13./14.11.	21.55	-	05.21	Uhr	Bahnübergang kann nicht befahren werden.
14./15.11.	21.55	-	05.21	Uhr	Bahnübergang kann nicht befahren werden.
15./16.11.	21.55	-	05.21	Uhr	Bahnübergang kann nicht befahren werden.
16./17.11.	00.55	-	05.21	Uhr	Für Notfälle kann jederzeit Platz gemacht werden.
17./18.11.	00.55	-	05.21	Uhr	Bahnübergang kann nicht befahren werden.
20./21.11.	00.55	-	05.21	Uhr	Bahnübergang kann nicht befahren werden.
21./22.11.	00.55	-	05.21	Uhr	Für Notfälle kann jederzeit Platz gemacht werden.

Die SBB bemüht sich, den Lärm während der Bauarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren und entschuldigen sich für die Unannehmlichkeiten.

Mütterberatung Kanton Zürich  
Region Süd

## Mütter- und Väterberatung einmal anders...

**am 24. November 2011**

### spielen wir mit Ihnen und Ihren Kindern

Zum internationalen Tag des Kindes 2011 stellen wir das Kinderrecht auf Spiel, Erholung und Freizeit in den Mittelpunkt!

An betreuten Spielinseln besteht für Sie die Möglichkeit, mit uns anregende, einfache oder auch vergessene Spiele auszuprobieren. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die Entwicklung Ihres Kindes spielend begleiten und unterstützen können. Lassen Sie sich für Ihren Spielalltag zuhause inspirieren.

Für Eltern mit Kindern ab Geburt bis 6 Jahre

**Zeit** 14.00 - 16.00 Uhr  
**Ort** Gemeindezentrum Brüelmatt  
Dorfstrasse 10, Sitzungszimmer 2. Stock, Birmensdorf



Wir freuen uns auf einen verspielten und interessanten Nachmittag mit Ihnen, Ihren Babys und Kindern!

Ursula Stucky  
Mütter-/Väterberatung

Annina Brunold  
Erziehungsberatung

Sara Huber  
Gemeinwesenarbeit



# Gemeinde Birmensdorf

Birmensdorf, eine attraktive Gemeinde am Fusse des Üetliberges mit 5'900 Einwohnerinnen und Einwohnern, sucht per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

## **Bausekretär/Bausekretärin / Bereich Hochbau und Planung (100 %)** (Stellvertretung Abteilungsleiter Bauamt)

Als Bausekretär/Bausekretärin sind Sie im Bauamt für die Bereiche Hochbau und Planung zuständig und direkt dem Abteilungsleiter Bauamt unterstellt.

### **Hauptaufgaben:**

- Führung des Baubewilligungsverfahrens in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern
- Leitung der Planungsverfahren
- Beratung von Bauherren, Architekten und Planern in baurechtlichen Fragen
- Beratung des Abteilungsleiters, des Hochbauvorstehers und des Gemeinderates
- Ausfertigung von baurechtlichen Bewilligungen im Anzeigeverfahren
- Protokollführung der Baukommission
- Lehrlingsbetreuung im Bauamt

### **Nebenaufgaben:**

- Telefonische Auskünfte
- Schalterdienst
- Korrespondenz
- Leitung und Koordination von Feuerungskontrolle & Feuerpolizei
- Baugebühren und Statistik
- Budget, Budgetkontrolle und Investitionsplanung
- Vermessungs- und Katasterwesen

### **Ihr Profil:**

- Kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung
- Zusätzliche Fachausbildung in den Bereichen Bauwesen, Baurecht und Raumplanung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Fachgebiet
- Gute Kenntnisse des Bau-, Zivil- und Gemeinderechts

### **Persönliche Anforderungen:**

- Sie sind kundenorientiert, freundlich und hilfsbereit
- Sie kommunizieren offen und direkt
- Als Teamplayer haben Sie den Überblick und können jederzeit unterstützend eingreifen
- Sie schätzen selbständiges Arbeiten
- Sie haben Freude an der Mitgestaltung unserer Gemeinde

### **Wir bieten:**

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit in Form eines neu geschaffenen separaten Aufgabenbereiches
- Ein motiviertes, gut eingespieltes Team mit langjähriger Erfahrung
- Einen modernen Arbeitsplatz in unmittelbarer Nähe der öffentlichen Verkehrsmittel
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und gute Sozialleistungen
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 15. November 2011** mit vollständigen Unterlagen sowie einer Handschriftenprobe (eine Seite A4, beliebiger Text, mit Datum und Unterschrift, Kugelschreiber) an die Gemeindeverwaltung Birmensdorf, Personaladministration, Stallikonerstrasse 9, 8903 Birmensdorf. Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen unser Gemeindeschreiber und Personalverantwortlicher Angelo Umberg, Telefon 044 739 12 09, E-Mail [angelo.umberg@birmensdorf.ch](mailto:angelo.umberg@birmensdorf.ch) gerne zur Verfügung.

Mehr über Birmensdorf erfahren Sie unter [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch)

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

## **Zürcher Knabenschiessen 2011**

Am diesjährigen Knabenschiessen rangiert als erfolgreichste Birmensdorfer Schützin Anna Kriech mit 33 Punkten auf dem 18. Rang. Der Gemeinderat gratuliert herzlich zum guten Resultat.



## Schuh- und Lederwarensammlung „Atelier 93“



Das Atelier 93 ist ein Beschäftigungsprogramm für Arbeitslose. Das Atelier wird durch das Amt für Wirtschaft und Arbeit, AWA, des Kantons Zürich als Aufsichtsbehörde betreut. Die Finanzierung des Programms erfolgt durch den Fonds der Arbeitslosenversicherung.

Das Atelier 93 sammelt gebrauchte Schuhe und Lederwaren. Die gesammelten Schuhe werden sortiert, repariert, gereinigt, aufgefrischt und desinfiziert, um dann in Drittweiländern und Staaten des ehemaligen Ostblocks vertrieben zu werden. Erlöse werden vollumfänglich mit den Subventionen der ALV verrechnet. Die nächste Schuh- und Lederwarensammlung findet statt am

**Donnerstag, 24. November 2011**

Bitte das Sammelgut am Sammeltag vor 08.30 Uhr gut sichtbar an der Strasse bereitstellen. Nicht abgeholte Säcke werden am nächsten Arbeitstag nachgesammelt.

Gesundheitssekretariat und Atelier 93



## Auf dem Weg zum Alterszentrum am Bach

Gute Planung, ausgezeichnete Unternehmer und ideales Wetter machen es möglich den Zeitplan einzuhalten. Die Unterkonstruktion für die Fassadenelemente ist erstellt. Im Gebäudeinnern ist der Ausbau der Installationen im Gange. Somit darf mit der Inbetriebnahme des Alterszentrums Am Bach im vierten Quartal 2012 gerechnet werden.

### Anmeldungen für Plätze im Alterszentrum

Für Interessenten steht eine Dokumentationsmappe mit allen Informationen über das Zentrum selber und die Aufenthaltsbedingungen zur Verfügung. Sie kann über [info@azambach.ch](mailto:info@azambach.ch) oder Telefon 044 737 18 25 (Präsident, Herr Karl Traub) oder 044 777 68 42 (Sekretariat, Frau Beatrice Brand) bezogen werden. Mit angemeldeten Interessenten werden wir voraussichtlich im Laufe des Monats Mai 2012 das weitere Vorgehen besprechen.

### Offene Stellen

Zurzeit laufen die Vorbereitungen für den Betriebsaufbau. Voraussichtlich ab dem zweiten Quartal 2012 werden wir mit der Ausschreibung der offenen Stellen in den Gemeindemitteilungsblättern und auf unserer Internetseite [www.azambach.ch](http://www.azambach.ch) beginnen.

### Arbeitsvergebungen

An der Sitzung vom 13.9.2011 hat die Baukommission die Aufträge vergeben für:  
BKP 221.6 Aussentüren aus Metall/Glas an Fischer Metallbau AG, Rüschlikon  
BKP 271.0 Innere Verputzarbeiten an Estermann AG, Zofingen  
BKP 271.1 Spezielle Gipsarbeiten an Estermann AG, Zofingen  
BKP281.1 Deckenbekleidungen aus Gips an Estermann AG, Zofingen  
BKP 276 Verdunkelungseinrichtungen an Storama Bern AG, Bern

---

Die Genossenschaft Alterszentrum Am Bach schafft die Grundlagen für eine umfassende ambulante und stationäre Betreuung der älteren Bevölkerung. Mit ihrer Mitgliedschaft tragen die Genossenschafterinnen und Genossenschafter solidarisch zur Erfüllung dieser Aufgabe bei. Informationen über die Mitgliedschaft sind unter [www.azambach.ch](http://www.azambach.ch) oder Telefon 044 777 68 42 erhältlich.

Genossenschaft Alterszentrum Am Bach

# Papier-Sammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am

**Samstag, 5. November 2011**

statt. Verantwortlich für die Sammlung ist der Fussballclub (Herr Roger Nievergelt, 078 823 04 88).



Altpapier und Karton sind getrennt, gebündelt und kreuzweise geschnürt bis 08.00 Uhr beim eigenen Kehrichtplatz am Strassenrand bereitzustellen. Loses Papier in Säcken wird nicht mitgenommen! Beschichtete Papiere (z.B. Blumenpapier, Tetrapackungen, Waschmittelboxen, Thermofaxpapier) und verschmutzte Papiere gehören in den Hauskehricht.

Gesundheitssekretariat und Fussballclub



## Geschwindigkeit und Reaktionszeit

Unter Reaktionszeit versteht man im Strassenverkehr die Zeit für die Verarbeitung der Informationen (Wahrnehmung, Erkennung und Entscheidung) und die Bewegung des Fusses auf die Bremse. Die Zeitdauer ist abhängig von der Komplexität der Situation, der Erwartung eines Ereignisses und des Alters der reagierenden Person. Sie kann erheblich länger sein als die Schrecksekunde von der üblicherweise gesprochen wird. Eine realistische Annahme ist eine «Bremsreaktionszeit» von 2 Sekunden. Diese Zeit dürfte für die meisten Situationen und Lenker ausreichend sein.

### Tipps:

- Überschätzen Sie Ihr Reaktionsvermögen nicht - jeder ist mal nicht hundertprozentig bei der Sache.
- Halten Sie ausreichend Abstand. Bei 120 km/h bedeuten 2 Sekunden Reaktionszeit 67 Meter, bei 80 km/h 44 Meter und bei 50 km/h 28 Meter.
- Bei den signalisierten Limiten handelt es sich um Höchstgeschwindigkeiten. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit immer den Umständen an.
- Wenn Sie die Wahl haben: Nehmen Sie die Autobahn, um ans Ziel zu kommen. Sie ist im Vergleich zu Innerorts- und Ausserortsstrassen sicherer.
- Kaufen Sie sich ein Auto mit dem Schleuderschutz ESC. Er kann Ihnen helfen, wenn Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.

Mehr Infos:

Slow down. Take it easy. - [www.slow-n-easy.ch](http://www.slow-n-easy.ch)  
Geschwindigkeitskampagne

### Externe Schulevaluation

„Die Schulen und die Schulpflegen sind für die Qualitätssicherung verantwortlich ...“; so heisst es im Volksschulgesetz. Die Fachstelle für Schulbeurteilung überprüft die Qualität der Schulen in pädagogischer und organisatorischer Hinsicht mindestens einmal in vier Jahren. Die Fachstelle der Bildungsdirektion des Kantons Zürich ist unabhängig. Die Schulevaluation an der Sekundarschule Birmensdorf-Aesch fand in der Zeit von Mai 2011 bis Juli 2011 statt.

Die mündliche Rückmeldung der Evaluationsergebnisse an die Schule und die Schulbehörde hat stattgefunden. Der Bericht der Fachstelle für Schulbeurteilung liegt vor.

#### Die Ergebnisse im Überblick

Die wichtigsten Aussagen des Berichts:

zum Aspekt *Lebenswelt Schule* Die Schule schafft einen Rahmen, in dem sich die Schülerinnen und Schüler wohlfühlen. Mit vielseitigen Anlässen stärkt sie das Gemeinschaftsgefühl.

zum Aspekt *Lehren und Lernen* Die Lehrpersonen strukturieren die Lektionen sinnvoll und organisieren den Unterricht effizient. Sie bieten den Schülerinnen und Schülern einen guten Orientierungsrahmen.

zum Aspekt *Führung und Management* Die Schulleitung setzte in ihrem ersten Arbeitsjahr den Schwerpunkt auf eine sorgfältige Personalführung. Die Schule hat eine ausreichende Anzahl an Gefässen für die Zusammenarbeit. Die Lehrpersonen arbeiten in diesen engagiert und verbindlich mit. Die Schul- und Unterrichtsentwicklung orientiert sich an den Vorgaben des Volksschulgesetzes sowie an eigenen Schwerpunkten. Die Schule informiert die Eltern gut über ihre Termine, Anlässe und Reglemente. Die Elternmitwirkung ist etabliert, das Elternteam beteiligt sich aktiv an der Berufsfindung und Lehrstellen-suche.

Die Ergebnisse gehen im Wesentlichen aus dem Studium und der Analyse der vorhandenen Schul-Dokumente, aus schriftlichen Befragungen sowie aus Beobachtungen und Interviews hervor.

Im Rahmen der schriftlichen Befragungen wurden 134 Fragebogen der Schülerinnen und Schüler, 95 Fragebogen der Eltern sowie 12 Fragebogen der Lehrpersonen ausgewertet. Insgesamt entspricht dies einer Teilnahme von rund 92% aller Schulangehörigen.

#### Möglichkeiten zu Verbesserungen

Es gibt auch Möglichkeiten zu Verbesserungen. So ist unter anderem dem Qualitätsmanagement in den Bereichen Schul- und Jahresprogramm Beachtung zu schenken, um so die Entwicklung von Schule und Unterricht zielgerichtet weiter zu pflegen. Ebenso sind innerhalb der Schule vergleichbare Leistungserwartungen und Beurteilungspraxen sicherzustellen.

#### Wie geht es nun weiter

Der Bericht dient der Schule als Grundlage für die weitere Planung ihrer Schulentwicklung.

Die Schule erarbeitet auf der Basis der Empfehlungen einen Massnahmenplan, der von der Schulpflege genehmigt und anschliessend an die Fachstelle für Schulbeurteilung geschickt wird.

Danach werden sowohl Massnahmenplan wie auch Evaluationsbericht auf der Internetseite unserer Schule veröffentlicht. Die genauen Daten werden wir frühzeitig mitteilen. Mit der Publikation kann Ende dieses Jahres gerechnet werden.

#### Und schliesslich ... Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Die Sekundarschulpflege dankt allen Beteiligten, insbesondere den Eltern, den Schülerinnen und Schülern sowie den Schulangehörigen für die Mithilfe und aktive Teilnahme am Evaluationsverfahren.

Wir erhalten damit wichtige Impulse für gezielte Massnahmen zur Weiterentwicklung unserer Schul- und Unterrichtsqualität.

Sekundarschulpflege  
Birmensdorf-Aesch

## Peacemaker-Ausbildung

Am 19. und 20. September 2011 wurden an der Primarschule die neuen Peacemaker erfolgreich ausgebildet.

Auch dieses Jahr sind es wieder 18 engagierte Mädchen und Jungen aus den 3. bis 6. Klassen. Tatkräftig werden sie die Lehrpersonen ein Jahr lang bei der Pausenaufsicht unterstützen und so einen wichtigen Beitrag für ein friedliches Miteinander leisten.



Frieden ist für uns, wenn ...

- ☺ ... wir glücklich sind.
- ☺ ... die Menschen lachen.
- ☺ ... wir zusammen arbeiten.
- ☺ ... beide miteinander spielen.
- ☺ ... wir uns zusammen wohl fühlen.
- ☺ ... wir es gut mit den Freunden haben.
- ☺ ... niemand auf der Welt Schmerzen hat.
- ☺ ... wir miteinander ein schönes Leben führen.
- ☺ ... wir viele zufriedene Gesichter um uns sehen.

## Friedensmorgen 2011

Der Mittwochmorgen, der 21. September 2011, stand in der ganzen Schule im Zeichen des Friedens. Wir feierten den traditionell gewordenen Friedenstag und gaben damit den Startschuss für den Einsatz der neuen Peacemaker.

Das diesjährige Motto war "go4peace" oder "Werbung für den Frieden". Die Lehrpersonen und Kinder zeigten, dass dies auf vielfältige, lustvolle Weise möglich ist.

Im gemeinsam gesungenen Lied "De Grösscht" heisst es, dass jeder Mensch leben will. Ein friedliches Zusammenleben ist aber nur möglich, wenn wir einander so akzeptieren, wie wir sind.

Nach dem gemeinsamen Einstieg begann die Werbung für den Frieden. In den Gotti-Gotti-Klassen wurden die kreativen Ideen dazu umgesetzt.

Die Klassen 3a und 6a brauten den Friedenstrank. Sie begannen sofort mit dem Rosten und Zuschneiden der Zutaten für 350 Kinder. Der Saft dazu wurde sorgfältig gemischt und jeder Becher liebevoll mit dem Wort "Frieden" beschriftet. Das Rezept bleibt natürlich geheim!

Viel Fantasie und Feingefühl waren gefragt beim Bauen der Friedensbrücken! Hand in Hand arbeiteten die Kinder aus der 2a und 5b zusammen. Sie tütelten und knobelten mit Papier, WC-Rollen, Spiessli, Trinkhalmen und Weiden. Damit die Brücken stabil bleiben und auch einmal einen Windstoss aushalten, brauchte es ab und zu eine Verstärkung: Klebeband und Schnur waren erlaubt.

Noch weiss und leer war die überdimensionale Friedenstaube. Doch die beiden Klassen 2b und 5a gestalteten sie mit viel Kreativität. "Züme Grosses welle, züme Grosses schaffe ..." sinngemäss zum Liedinhalt entstand eine bunte Birmensdorfer Friedenstaube.

Auch mit Poesie wurde für den Frieden geworben. Die 3. und 6. Klasse schrieben Friedenselfchen – ein Gedicht aus nur elf Wörtern, die zum Thema passten. Erstaunlich, was die Kinder mit so wenig Wörtern ausdrücken konnten. Diese Kunstwerke sind im Schulhaus Linde aufgehängt und warten auf weitere Leser und Leserinnen.

Die Kinder der Klasse 4b achteten während des Ausschneidens und Verzieren der Friedenstauben und Peacezeichen genau, dass ihre Patenkinder aus der 1b exakt und sorgfältig arbeiteten. Sie boten liebevoll ihre Unterstützung an und halfen, wo sie gebraucht wurden. Irgendwie sieht jedes Werk anders aus, und genau das ist eben NORMAL und eine Bereicherung für uns alle. Dies will uns auch die Geschichte "Irgendwie Anders" sagen, welche den Kindern vorgelesen wurde.

350 "Give-away-Bündel" stellten die 1., 2., 4. und 6. Klasse im Akkord her. In den Farben des Regenbogens brauchte es 7 Garnstücke. Im Teamwork wurde abgemessen, zugeschnitten und gedreht - alles Handmade mit viel Geschick.

Zum Abschluss des Friedensmorgens erhielt jeder Schüler und jede Schülerin ein Friedens-Bündel.



Auch getanzt wurde intensiv. Im Singsaal studierten die 1. und 4. Klasse den "Handshake" ein. "Tschau" oben, unten, oben, unten, Schritt vorwärts und rückwärts so einfach sah das aus. Die Kinder übten dafür fleissig und konzentriert.

Dazwischen lernten alle Kinder mit Frau Ducrey den israelischen Friedenstanz "Glocken des Friedens", den wir zum Abschluss miteinander aufführten.

## Ein paar spontane Rückmeldungen von den Kindern zu diesem Morgen:

- Ich der ganze Morgen war lustig und spannend ich mega cool!
- Am besten gefallen hat mir, dass ich mit meinem Gotti zusammen sein konnte.
- Ich hatte viele Ideen, um eine Brücke zu bauen. Mein Gotti hat dann geholfen, das zu bauen, was ich mir vorgestellt habe.
- Es war ein toller Friedensmorgen. Mir hat einfach alles gefallen. Auch der Drink am Schluss war sehr fein!
- Mir hat der Tanz prima gefallen. Viele Knaben hüpften so umher. Das fand ich sehr lustig!
- Mir hat gefallen, als alle Klassen erzählt und gezeigt haben, was sie am Morgen gemacht haben!
- Ich fand es gut, dass alle einander geholfen haben. Mein Gotti kann alles so gut!
- Ich habe mich gefreut, dass wir unsere Brücke den anderen Kindern zeigen konnten. Ich möchte am liebsten unsere Brücke richtig bauen!
- Ich finde, dass wir mit allem, was wir gemacht haben eine Ausstellung machen sollten. Ich sass zu weit weg und konnte nicht alles richtig sehen!
- Ich möchte die Geschichte von Waldau als Theater spielen. Dann sehen ganz viele Leute, was Frieden ist.





# Basteln für



# schulpflichtige Kinder



**Wann:**                    **Jeweils Mittwochnachmittag  
9./16./23./30. November 2011,  
7. Dezember 2011  
14.00 - 17.00 Uhr**

**Wo:**                        **Birmensdorf  
Gemeindezentrum Brüelmatt,  
Freizeitraum**

**Wer:**                        **Alle Kindergärtler und schulpflichtige  
Kinder, die Freude am gemeinsamen  
Basteln haben!!!  
(Bitte alte Kleider anziehen!!!)**

**Im Auftrag der Juko  
Jugendkommission Birmensdorf**



## Räbeliechtliumzug

**Donnerstag, 3. November 2011, 19.00 Uhr**  
**Parkplatz Gemeindezentrum Brüelmatt**



18.45 Uhr Besammlung beim Grossparkplatz Gemeindezentrum Brüelmatt

19.00 Uhr Umzug Studenmättelstrasse - Sennhüttenstrasse - Kirchgasse - Bachstrasse  
Mitwirkung der Harmonie Birmensdorf

ca. 19.45 Uhr Umzugsauflösung beim Grossparkplatz

Ab 18.30 Uhr Verpflegung an den Marktständen mit warmer Kürbissuppe, feinem Gebäck und Glühwein.

**Wir bitten die Eltern, Geschwister und Verwandte, am Strassenrand zuzuschauen oder sich am Ende des Umzuges anzuschliessen.**

**Anwohner der Umzugsroute können den stimmungsvollen Umzug mit Kerzen/Lichtern in ihren Fenstern unterstützen, danke.**

OK Räbeliechtli  
[raebielichtli@primabirmensdorf.ch](mailto:raebielichtli@primabirmensdorf.ch)

## Kerzenziehen Birmensdorf



Zum diesjährigen Kerzenziehen mit Bienenwachs laden wir Kinder und Erwachsene herzlich ein.

<b>Donnerstag</b>	<b>10. November 2011</b>	<b>15.00 - 21.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>11. November 2011</b>	<b>15.00 - 21.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>12. November 2011</b>	<b>10.00 - 21.00 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>13. November 2011</b>	<b>10.00 - 18.00 Uhr</b>

### Gemeindezentrum Brüelmatt, Freizeitraum

Mitzubringen: etwas Geduld, kurzärmelige Kleidung.

Vorkenntnisse oder Erfahrung nicht nötig.

Kosten: Fr. 3.50 pro 100g gezogene Kerze, inkl. Docht.

Der Erlös geht an den Trägerverein des Kinderhauses Tipi in Birmensdorf ([www.diealternative.ch](http://www.diealternative.ch)).

Donnerstag bis Samstag sind im „Traffic“ Erfrischungen erhältlich, genaue Öffnungszeiten werden an der Tür angeschlagen.

Am Sonntag findet im Gemeindezentrum von 9 bis 17 Uhr auch der Weihnachts-Basar der reformierten Kirchgemeinde statt.



Evangelisch reformierte Kirchgemeinde Birmensdorf-Aesch



## **Kinderkleider-, Sport- und Spielzeughörse vom 27./28. September 2011 in Birmensdorf**

Auch wenn es noch schöne und warme Herbsttage sind, der Winter kommt bestimmt. Somit konnte man sich an unserer Kinderkleiderhörse mit sehr schönen Kleidern und intakten Spielsachen für die Wintertage eindecken.

Die Leute kamen wie im letzten Herbst noch zahlreicher, was uns sehr freute. Auch am Mittwoch, von 09.00 - 11.00 Uhr, hatte es noch viele und sehr schöne Kleider, was immer mehr Leute zu schätzen wussten und noch profitieren konnten.

Wir freuen uns jetzt schon auf den 27./28. März 2012 und bedanken uns bei allen unseren Helferinnen für Ihren tollen Einsatz. VIELEN DANK!

Wenn Sie gerne mal mithelfen möchten, geben wir gerne Auskunft.

Frauenverein Birmensdorf  
Brigitte Gasser

## **Rückblick auf den Jahresausflug des Frauenvereins Birmensdorf vom 8. September 2011 nach St. Blasien und an den Titisee**

Der Frauenverein Birmensdorf freute sich, dieses Jahr eine Führung durch das Kloster St. Blasien im Schwarzwald anzubieten. Denn im 11. Jahrhundert ist Birmensdorf diesem Kloster von den Freiherren von Regensberg-Sellenbüren geschenkt worden.

Die angebotene einstündige Führung durch den "Schwarzwälder Dom" wurde rege genutzt und war hochinteressant.

Im Treschers Romantikhôtel nahmen wir gemeinsam ein feines Mittagessen ein und genossen zugleich bei sonnigem Wetter den wunderschönen Ausblick auf den Titisee. Es blieb genügend Zeit für einen Spaziergang dem Seeufer entlang und zu einem Besuch der unzähligen Verkaufsgeschäfte und Stände. Bei ideal warmen Temperaturen blieb zudem genügend Zeit, in einem der Strassencafés ein Getränk oder ein Glacé zu genießen.

Der Vorstand des Frauenvereins Birmensdorf bedankt sich bei seinen Gästen für das rege Interesse an dem diesjährigen Ausflugsziel – und freut sich auf ein ebenso reges Mitwirken im 2012.

Erika Mittl  
Vorstand Frauenverein Birmensdorf  
Ressortleiterin Ausflüge/Besichtigungen



## HERBSTMÄRT 2011

Der Wettergott war dem Birmensdorfer Herbstmärt gnädig, eine warme Herbstsonne überstrahlte den Markt.

Pünktlich um 09.00 Uhr begannen wir mit dem Verkauf von Kaffee und Gipfeli, später mit den vielen verschiedenen, köstlichen Kuchen. Wir bedanken uns bei den vielen Konditorinnen! Leider mussten wir dieses Jahr auf unsere seit Jahren beliebten Hörnli mit Ghackten verzichten, jedoch Hot Dogs mögen fast alle Kinder und Crêpes schmecken auch vielen!

Der Budo-sport Birmensdorf zeigte in einer fantastischen Show sein Können. Später konnten interessierte Kinder und Jugendliche einen ersten Judo-Versuch wagen. Auch das war ein voller Erfolg.

Bis in den späten Nachmittag erholten sich die Marktbesucher bei uns bei Kaffee und Kuchen oder auch einem Glas Wein.

Danke an unsere vielen Helfer und Helferinnen, ohne sie wäre so ein Tag gar nicht denkbar. Bis nächstes Jahr, wir freuen uns schon auf Sie!

Unser nächster Anlass ist der Senioren-Nachmittag am 27. Oktober 2011, um 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum. Herzlich willkommen!

Für den Vorstand des Frauenvereins Birmensdorf  
Monika Auer



[www.svbirmensdorf.ch](http://www.svbirmensdorf.ch)

### **Samariterverein Birmensdorf - Aesch**

#### **Nothilfekurs, 5 Abende, 14./17./21./22./24. November 2011**

Durchführung im MZU (Massnahmezentrum Uitikon) Zürcherstrasse 100,  
8142 Uitikon, jeweils von 18.30 - 20.30 Uhr

Kosten: Fr. 140.-, bitte am ersten Kursabend mitbringen

Anmeldungen bis 10. November 2011 per Telefon oder E-Mail an:

Samariterverein Birmensdorf-Aesch, Lilian Schlund, Zürcherstrasse 76B,  
8142 Uitikon, Telefon 044 400 19 84, Mobile 079 692 39 72

[kurse@svbirmensdorf.ch](mailto:kurse@svbirmensdorf.ch)



**FRAUENVEREIN BIRMENSDORF  
GROSSER  
ADVENTS – ARRANGEMENT - VERKAUF  
AUF DEM WÜRIPLATZ**

**FREITAG, 25. NOVEMBER 2011  
AB 7.30 UHR DURCHGEHEND**

**S' HÄT SOLANG'S HÄT  
UND S'ISCH FÜR EN GUETE ZWECK**

---

Wir suchen wieder **Helferinnen** für unser traditionelles **Adventsarrangementbasteln**. Hätten Sie Zeit und Freude, uns an einem dieser Tage mit Ihrer Kreativität und Phantasie zu unterstützen?



Wir **treffen** uns jeweils im Gebäude des **Schwimmbads Geren** in Birmensdorf. Bringen Sie, falls möglich, eigenes Bastel-Werkzeug mit, z.B. Gartenschere, Drahtzängli, Messer, etc..

Am **Dienstag, 22. November 2011, von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr**, steht den Kindern unserer Helferinnen auch unser **Kinderhütedienst** im Freizeitraum des Gemeindezentrums Brüelmatt, Birmensdorf, **gratis** zur Verfügung. Auskunft und Anmeldung: Brigitte Gasser, Tel. 044 737 07 55

**Kränze binden:** Mittwoch, 16. November bis Freitag, 18. November 2011.  
Mittwoch, von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Donnerstag und Freitag, von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Kränze schmücken:** Montag, 21. November bis Donnerstag 24. November 2011.  
Montag bis Mittwoch, von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Donnerstag, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

**Ab 16. November 2011** nehmen wir gerne **immergrüne Zweige** entgegen. Auskunft: Herta Gerber, Tel. 044 737 24 15.

**Herzlichen Dank!** Frauenverein Birmensdorf





## 29. Birmensdorfer Huusmetzgete

**Samstag, 29. Oktober 2011, ab 17.00 Uhr**

Gemeindezentrum Brüelmatt, Birmensdorf



**Wenn das Säuli** im Gemeindeblatt erscheint, dann ist in Birmensdorf

# METZGETE !

Wir servieren Ihnen:

- ☺ Blut- und Leberwürste
- ☺ Bratwürste
- ☺ Rippli
- ☺ Koteletts
- ☺ Geschnetzeltes

Dazu je nach Wunsch Sauerkraut, Kartoffeln, Apfelstückli und zum Schluss ein reichhaltiges Buffet hausgemachter Kuchen und Torten.

Unsere Wurst und Fleischwaren stammen von Metzgern aus dem Dorf und werden fachmännisch durch Mitglieder des MännerTurnVereins extra für Sie zubereitet.

Geniessen Sie mit uns diesen geselligen Abend. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr MännerTurnVerein Birmensdorf

**Ponyreiten** 12 - 15 Uhr  
Glühwein und Punsch

**Geschichten-Insel**  
13.30 und 15.00 Uhr

**Kerzenziehen**  
Donnerstag ab 15 Uhr  
bis Sonntag 18 Uhr



**Game-Room** und  
andere lässige Spiele

## 19. Weihnachts-Basar

Sonntag, 13. November 2011

9.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Brüelmatt

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit dem Singkreis  
gleichzeitig Kinder-Gottesdienst im Clubraum 2

Freuen dürfen Sie sich auch auf:

- \* Ein feines Mittagessen
- \* Geschenkartikel, Blumen, Bücher usw.
- \* Frisches Gemüse, Salat, usw.
- \* Einen gemütlichen Schwatz
- \* Lustiges und Spannendes für alle
- \* Tombola

**Basar-Erlös für:**

Stiftung Solvita Urdorf und Götschihof,  
„Die Alternative“ in Ottenbach,  
RGZ-Stiftung Werkstätte Rauti, Asatrade,  
Massnahmenzentrum (MZU) und Arche Biohof in Uitikon

[www.kirche-birmensdorf-aesch.ch](http://www.kirche-birmensdorf-aesch.ch)    [www.kath-birmensdorf.org](http://www.kath-birmensdorf.org)

# Nachrichten aus der Bibliothek

---



Die Geschichten-Zeit für Kinder beginnt:

Am **Mittwoch, 2. November 2011 von 14.30 – 15.15 Uhr** erzählen wir eine Geschichte für 4-7jährige Kinder mit anschliessendem kleinen Zvieri.

## Öffnungszeiten:

Montag	15.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.00 Uhr
Freitag	15.30 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Auskünfte Bibliothek

Email Bibliothek

Katalog und Reservationen

044 737 31 47

[bibi.birmensdorf@bluewin.ch](mailto:bibi.birmensdorf@bluewin.ch)

[www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch) - Bildung - Gemeindebibliothek - link  
Online-Abfrage



# Der Samichlaus kommt



**Sonntag, 27. November 2011,  
um 17.00 Uhr**

Der Samichlaus mit seinen Schmutzlis  
zieht bei der Waldhütte Ettenberg in unser Dorf ein.

Die Kinder, welche ihn dort mit einem Laternli empfangen,  
erhalten den beliebten Jute-Chlaussack.  
Selbstverständlich bleibt das Auto zu Hause, bei der Waldhütte hat es keine  
Parkplätze.

**Er besucht die Kinder auch zu Hause**

ab Freitag, 2. Dezember bis Dienstag, 6. Dezember 2011,  
ab 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr.

**Anmeldeformulare** können ab Montag, 24. Oktober 2011, bezogen werden:  
Apotheke Wüeri, Drogerie Treib, Dorfladen Birmensdorf,  
Papeterie Wüeri, Volg-Laden Aesch.

**Anmeldung bis Freitag, 18. November 2011**

Samichlaus Birmensdorf  
Postfach Waldhüsli  
8903 Birmensdorf

**Auskünfte unter:**

[www.samichlaus-birmensdorf.ch](http://www.samichlaus-birmensdorf.ch)  
Telefon 044 737 06 12 (ab 1. November 2011)

Der Birmensdorfer Samichlaus kennt keine festen Tarife.  
Ihre "Spende" ist ein Anteil an die Unkosten der Aktion.

Wir wünschen Ihnen schon heute eine, frohe Chlaus- und besinnliche  
Weihnachtszeit  
und wir freuen uns,  
Ihre Kinder besuchen zu dürfen.

**Mit lieben Grüßen  
Samichlaus Birmensdorf**

## Veranstaltungen

	Di. 18.10. 14.00 - 17.00 Uhr	<b>Spiel-, Jass-, Vorlese- und Plaudernachmittag für Senioren</b> Kath. Kirche, Foyer Auskunft R. Eichenberger 044 737 26 66	Pro Senectute
	Mi. 19.10. 07.10 Uhr	<b>Wanderung</b> Besammlung Bahnhof, Gleis 1 Fahrt nach Wila, wandern bis Rämismühle und weiter nach Kollbrunn Anmeldung Rosmarie Seiler 044 737 07 03 Luisa Schwab 044 737 21 91	Senioren-Wandergruppe
	Di. 25.10. 13.30 - 17.00 Uhr	<b>Kinderhütendienst</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Di. 25.10. 19.10 Uhr 20.00 Uhr	<b>Vortrag zum Thema Gehörlosigkeit</b> Treffpunkt Feuerwehrgebäude Schulhaus Moosmatt, Urdorf	Samariterverein Birmensdorf
	Mi. 26.10.	<b>Kleider- und Schuhsammlung Texaid</b>	
	Do. 27.10. 14.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Sa. 29.10. ab 17.00 Uhr	<b>29. Birmensdorfer Huusmetzgete</b> Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	MännerTurnVerein Birmensdorf
	Di. 01.11. 13.30 - 17.00 Uhr	<b>Kinderhütendienst</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Mi. 02.11. 14.00 - 15.00 Uhr	<b>Blutdruckmessen und Beratung</b> Spitex-Zentrum im Lättenhuus, Zürcherstrasse 26 Für Nichtmitglieder der Spitex Fr. 3.--	Spitex-Verein
	Di. 02.11.	<b>Sportartikelbörse</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Do. 03.11. 12.00 Uhr	<b>Seniorenmittagstisch</b> Restaurant Sonne Anmeldung Erika Mittl 044 737 37 01	Frauenverein
	Do. 03.11. 18.45 Uhr	<b>Räbeliechtliumzug</b> Besammlung Parkplatz Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	OK Räbeliechtli
	Fr. 04.11. 12.00 - 13.30 Uhr	<b>Mittagstisch für Erwachsene mit Kindern</b> Anmeldung 1 Woche vor dem Termin Anmeldung Natalina Lombardi 043 244 67 70 natalina.lombardi@gmx.ch Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Sa. 05.11.	<b>Papiersammlung</b> siehe separates Inserat	 Fussballclub und Gesundheitssekretariat

	Di. 08.11. 13.30 - 17.00 Uhr	<b>Kinderhütendienst</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Mi. 09.11. 14.00 - 17.00 Uhr	<b>Basteln für schulpflichtige Kinder</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	JUKO
	Do. 10.11. 15.00 - 21.00 Uhr	<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	 Ref. Kirchgemeinde Birmensdorf-Aesch
	Fr. 11.11. 15.00 - 21.00 Uhr	<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	 Ref. Kirchgemeinde Birmensdorf-Aesch
	Sa. 12.11. 10.00 - 21.00 Uhr	<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	 Ref. Kirchgemeinde Birmensdorf-Aesch
	So. 13.11. 09.00 - 17.00 Uhr	<b>19. Weihnachts-Basar</b> Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	Ref. und kath. Kirch- gemeinden
	Do. 13.11. 10.00 - 18.00 Uhr	<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	 Ref. Kirchgemeinde Birmensdorf-Aesch
	Di. 15.11. 13.30 - 17.00 Uhr	<b>Kinderhütendienst</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Di. 15.11. 14.00 - 17.00 Uhr	<b>Spiel-, Jass-, Vorlese- und Plaudernachmittag für Senioren</b> Kath. Kirche, Foyer Auskunft R. Eichenberger 044 737 26 66	Pro Senectute
	Di. 15.11. 20.00 Uhr	<b>Was bruchet mer wo?</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	Samariterverein Birmensdorf
	Mi. 16.11. 14.00 - 17.00 Uhr	<b>Basteln für schulpflichtige Kinder</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	JUKO
	Fr. 18.11. 20.00 Uhr	<b>Herbstvortrag „Artenvielfalt in der Schweiz“</b> Saal C, Gemeindezentrum Brüelmatt	NVVB
	Di. 22.11. 13.30 - 17.00 Uhr	<b>Kinderhütendienst</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt	Frauenverein
	Mi. 23.11. 14.00 - 17.00 Uhr	<b>Basteln für schulpflichtige Kinder</b> Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	JUKO
	Do. 24.11.	<b>Schuh- und Lederwarensammlung „Atelier 93“</b> siehe separates Inserat	Gesundheitssekretariat und Atelier 93
	Do. 24.11. 14.00 - 16.00 Uhr	<b>Spielnachmittag</b> Gemeindezentrum Brüelmatt siehe separates Inserat	Mütterberatung Kanton Zürich, Region Süd



Do. 25.11. **Advents-Arrangement-Verkauf auf dem Wüeriplatz** Frauenverein

Fr. 25.11. **Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung** Gewerbeverein  
17.30 - 22.00 Uhr

So. 27.11. **Der Samichlaus kommt**  
17.00 Uhr Waldhütte Ettenberg  
siehe separates Inserat



Samichlaus Birmensdorf



Di. 29.11. **Kinderhütedienst** Frauenverein  
13.30 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt



Mi. 30.11. **Basteln für schulpflichtige Kinder** JUKO  
14.00 - 17.00 Uhr Freizeitraum, Gemeindezentrum Brüelmatt  
siehe separates Inserat

## Agenda ref. Kirche

- |     |        |                        |   |
|-----|--------|------------------------|---|
| So. | 23.10. | 09.30 Uhr<br>20.00 Uhr | Gottesdienst, ref. Kirche<br>Abendgottesdienst in Aesch   |
| So. | 30.10. | 09.30 Uhr              | Gottesdienst, ref. Kirche   |
| So. | 06.11. | 09.30 Uhr              | Gottesdienst zum Reformationssonntag, mit Abendmahl<br>ref. Kirche  |
| So. | 13.11. | 10.30 Uhr              | Weihnachtsbasar im Gemeindezentrum Brüelmatt<br>Ökum. Gottesdienst, Kolibri, Mitwirkung des ökum.<br>Singkreises, Gemeindezentrum Brüelmatt |
| So. | 20.11. | 09.30 Uhr              | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, ref. Kirche  |
| So. | 27.11. | 09.30 Uhr<br>11.15 Uhr | Sing-Gottesdienst zum 1. Advent, ref. Kirche<br>Kirchgemeindeversammlung, Kirchenstube  |



## Agenda röm.-kath. Kirche

- |     |        |  |
|-----|--------|--|
| Di. | 18.10. | Erwachsenenbildung-Religionen (Sukkot)       |
| So. | 23.10. | Sonntag der Weltkirche, St. Michael Uitikon  |
| Mi. | 26.10. | HGU-Eröffnungsanlass, St. Martin Birmensdorf |
| Fr. | 28.10. | Chicago-Fete 3./4. Kl., St. Michael Uitikon  |



Sa.	29.10.	Chicago-Fete 5./6. Kl., St. Michael Uitikon
Di.	01.11.	Gräbersegnung, Uitikon, Birmensdorf
Di	01.11.	Allerheiligen, St. Martin Birmensdorf
Mi.	02.11.	Sing- und Spielkreis, St. Martin Birmensdorf
Mi.	02.11.	Projektchor, St. Michael Uitikon
Sa.	05.11.	Erwachsenenbildung – Kunsthaus
Sa.	12.11.	Patrozinium St. Martin, St. Martin Birmensdorf
So.	13.11.	Ökum. Gottesdienst und Basar, Gemeindezentrum Brüel matt
Do.	17.11.	Erwachsenenbildung – Buddhas Niederfahrt
Do.	24.11.	Kirchgemeindeversammlung (Budget), St. Martin Birmensdorf
Fr.	25.11.	Konzert Kinderhilfe Uitikon, St. Michael Uitikon
Mi.	30.11.	Sing- und Spielkreis, St. Michael Uitikon

### Regelmässige Veranstaltungen

Dienstags	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz, St. Martin, Birmensdorf Gottesdienst, St. Martin, Birmensdorf
Mittwochs	19.00 Uhr	Roundabout, St. Martin, Birmensdorf
Donnerstags	09.00 Uhr 09.45 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst, St. Martin, Birmensdorf El-Ki Singen / Tanzen, St. Martin, Birmensdorf Gottesdienst, St. Michael, Uitikon
Freitags	09.45 Uhr	El-Ki Singen / Tanzen, St. Martin, Birmensdorf
Samstags	17.00 Uhr	Vorabendgottesdienst, St. Martin, Birmensdorf
Sonntags	11.00 Uhr	Sonntagsgottesdienst, St. Michael, Uitikon

Aktuelle Informationen und Zeiten siehe im „Forum“ oder unter [www.kath-birmensdorf.org](http://www.kath-birmensdorf.org)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 726 ist Donnerstag, 27. Oktober 2011**  
**E-Mail:** [gemeinde@birmensdorf.zh.ch](mailto:gemeinde@birmensdorf.zh.ch) / [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch)  
**Die regelmässigen Veranstaltungen werden 4-mal jährlich publiziert.**  
**Nächste Publikation im November 2011**

